

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 41. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 08.05.2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 199/41/TA/2018

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses der Gemeinde Arnsdorf bestätigen den 1. Nachtrag „Wasserhaltung und Abfischen“ der EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, Wilhelm-Rönsch-Straße 2 in 01454 Radeberg, in Höhe von 56.764,34 € Brutto.

Beschluss-Nr. 200/41/TA/2018

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Herstellen einer Lagerfreifläche auf dem Betriebsgelände, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Am Gewerbegebiet 17, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 874 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 201/41/TA/2018

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung von Überseecontainern, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 30, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 364/11 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 202/41/TA/2018

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung eines Carports, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Kirchstr. 82, Gemarkung Fischbach, Flurstück 9/1 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 203/41/TA/2018

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau einer Garage, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Kleinwolmsdorf, Geschwister-Scholl-Str. 10, Gemarkung Kleinwolmsdorf, Flurstück 102 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 204/41/TA/2018

Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 73 „Wohnbaufläche zwischen Pulsnitzer Str. und An den Leithen“ in der Fassung von 26.02.2018 der Großen Kreisstadt Radeberg zu.

Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen.
Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.

Beschluss-Nr. 205/41/TA/2018

Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Schweinemastanlage Stolpen, Alte Napoleonstraße“, Stadt Stolpen, Vorentwurf Planungsstand 08.02.2018 zu.

Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen.
Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.

Martina Angermann
Bürgermeisterin

